

Abends in dem Hospitalteich gefallen und ertrunken. — 6) Des Bürgers und Schneidemeisters Schützens 6jährige Tochter hatte das Unglück, am 19. März in der Ritterstraße von einem einspännigen Karren todt gefahren zu werden. — 7) Eine unbekannt gebliebene Person, weiblichen Geschlechts, wurde am 21. April vor dem Münzthore, in der sogenannten alten Pleiße am Kirschwehr, todt gefunden. — 8) Der Handarbeiter Kniep wurde am 30. April, hinter der Nonnenmühle, im Pleiße flusse todt gefunden. — 9) Der Stallknecht Bretschneider hatte sich am 15. May in der Petersstraße in einem Pferdestall erhängt. — 10) Der Gürtlergefelle Wohlrad hatte sich am 21. May vor dem Halleschen Thore, auf dem Wege nach Gohlis, erschossen. — 11) Der Handlanger Leibnitz erkrankt bey dem Baden den 25. May im Pleiße fluss bey Pfaffendorf. — 12) Der Einwohner Kresner wurde am 15. Juni hinter dem Jacobshospital im Elsterflusse, todt gefunden. — 13) Der Schneidergeselle Bernmuth verunglückte am 11. Juli Abends beim Baden, und wurde am 16. vor dem äußersten Ransstädter Thore, im sogenannten faulen Graben, gefunden. — 14 und 15) Zwei Sächs. Musquetiere, Pichsch und Müller, waren am 23. Juli vor dem Münzthore in der sogenannten alten Pleiße, bey dem Baden ertrunken. — 16) Der Stadtsoldat Schulze hatte sich am 1. August vor dem Hintertthore im Getreide erschossen. — 17) Die Rutscherwitwe Kieselin wurde am 24. September, hinter dem Jacobshospital im Elsterflusse, todt gefunden. — 18) Des Bürgers und Einwohners Horns 10jähriger Sohn wurde am 26. September, an der Rosenthaler Brücke, von einem Pferde erschlagen. — 19) Der Oberpostamts-Secretair, Herr Nebentisch, wurde am 6. October im Pleiße flusse, bey der Thomasmühle, todt gefunden. — 20) Der Zimmergeselle Heinike wurde am 14. October hinter Reichels Garten, im faulen Graben, todt gefunden. — 21) Des Markthelfer Böhmens Ehefrau verunglückte und ertrank am 21. November, früh in der Dunkelheit, in dem auf dem neuen Kirchhofe befindlichen Wasserbehälter. — 22) Am 17. December hatte sich der Einwohner Lehnert, in seiner Wohnung auf der Ulrichsstraße, in einem Pferdestalle erhängt.

Dreißig Personen 21 männliche und 9 weibliche, als: 17 aus der Stadt, 15 aus der Vorstadt, sind, erhaltener Anzeige zu Folge, plötzlich an Schlagflüssen verstorben, und zwar: 3 im Januar, 2 im Febrnar, 2 im März, 6 im April, 7 im May, 1 im Juni, 2 im Juli, 2 im August, 2 im September, 1 im October, — im November und 2 im December.

An den Blättern ist, der Erkundigung nach, in diesem Jahre kein einziges Kind verstorben.